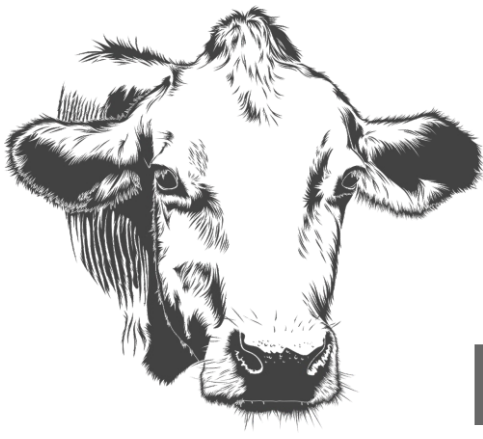




MASTITISDIAGNOSTIK

... denn gesunde Kühe geben mehr Milch!

Euterentzündungen führen zu Milchverlusten aufgrund von Leistungsminderungen und Sperrmilch. Darüber hinaus sind chronische Euterkrankheiten eine der häufigsten Ursachen für den vorzeitigen Abgang von Milchkühen. Deshalb ist eine stabile Eutergesundheit für jedes milchproduzierende Unternehmen von hoher wirtschaftlicher Bedeutung.

Erkrankungen des Euters können besser und effektiver bekämpft werden, wenn die beteiligten Erreger bekannt sind. Nur dadurch lassen sich Rückschlüsse auf die Infektionswege ziehen. Die so eingeleitete Therapie ist effektiver und nachhaltiger!

Auf Bestandsebene sind Erregerdiagnose sowie Therapieempfehlungen für spezifische Problemkeime wichtiger Bestandteil der Herdensanierung und führen langfristig zu einer Verbesserung der Eutergesundheit im Betrieb.

Die zytobakteriologische Milchuntersuchung in unserem Labor ist ein unerlässliches Werkzeug zur Sicherung der Eutergesundheit in Ihrem Milchkuhbestand.

Unsere Leistungen im Überblick

Mit unserem Labor helfen wir unseren Kunden, Probleme im Bereich der Eutergesundheit zu lösen bzw. zur Qualitätssicherung in der Milchproduktion beizutragen, indem wir u. a.

- Milchproben auf ihren Zellzahlgehalt sowie
- auf typische bakterielle als auch seltene Mastitiserreger (z. B. Hefen, Prototheken) untersuchen,
- Mastitiserreger auf ihr spezifisches Resistenzverhalten gegenüber Antibiotika überprüfen (Resistogramm) und überwachen (Resistenzmonitoring),
- Behandlungsempfehlungen für eine gezielte Therapie der Mastitis beim Einzeltier geben und
- beratend bei Herdensanierungsprogrammen im Bereich der Eutergesundheit tätig werden.

Die hohe Genauigkeit bei der Milchprobenuntersuchung sowie die Nähe zur Praxis erlauben uns, eine Befundbewertung anhand der Zellzahl, des bakteriologischen Befundes sowie der zugrunde liegenden MLP-Daten vorzunehmen.

Service

Unser Labor bietet Ihnen eine schnelle und flexible Untersuchung Ihrer Milchproben.

Ihre Milchproben werden direkt am Tag ihres Eingangs von uns bearbeitet.

Die Ergebnisse der Zellzahluntersuchung können taggleich mit der Proben-Einsendung übermittelt werden.

Die Befunde der Milchprobenuntersuchung teilen wir Ihnen nach 48 h mit.

Die Befundmitteilung erfolgt, je nach Wunsch, telefonisch, per Fax, E-Mail oder per Post an Ihren Betrieb.

Da wir mit den praktizierenden Tierärzten/-innen vor Ort vertrauensvoll zusammen arbeiten, erhält auch Ihr/e behandelnde/r Tierarzt/ärztin die Ergebnisse unserer Milchprobenuntersuchung.

Die Milchproben können von unserem Kuriersystem abgeholt oder von Ihnen persönlich bei uns abgeliefert werden.

Hinweis zum Ablauf

Für eine gezielte Erregerdiagnostik sollten Sie Viertelgemelksproben aller laktierenden Euterviertel einsenden, da die Untersuchung von Viertelgemelksproben diagnostisch sinnvoller ist.

Achten Sie beim Lagern und Versenden Ihrer Proben auf bruchssichere Transportbehälter (Milchprobenständer) sowie eine ausreichende Kühlung.

Probemengen über 100 Stück melden Sie bitte 24 Stunden vorher telefonisch bei uns an.

Verwendung der richtigen Röhrchen und Protokolle

Die Röhrchen zur Milchprobenentnahme sowie die entsprechenden Milchuntersuchungsaufträge erhalten Sie in unserem Labor.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Dr. Sabine Reinhold
reinhold@vetxperts-am-weinberg.de

bzw. an unser Labor:

Telefon: 0 35 37 / 20 23 25
labor@vetxperts-am-weinberg.de